

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **94 (1976)**

Heft 25

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 25 - 291

Bern, Samstag 31. Januar 1976
Berne, samedi 31 janvier 1976

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

94. Jahrgang
94^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbjährlich Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 43 Rp., Ausland 49 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 43 cts, étranger 49 cts

No 25 - 31. 1. 1976

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.
Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Konkurs- und Nachlass-Statistik (Januar 1976). - Statistique des faillites et concordats (janvier 1976).
Die Volkswirtschaft: Auszug aus der Januar-Nummer.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3011 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3011 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)
(LP 231, 232; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich hinsichtlich der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandgut auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhald der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(396²)

Gemeinschuldner: Weber, Walter, geb. 18. Dezember 1925, von Zürich, Werbeberater, Untermosstrasse 5, 8047 Zürich, Inhaber der Einzel-firma Printing-Service, Walter F. Weber, Zürcherstrasse 145, 5432 Neuenhof AG.

Datum der Konkursöffnung: 8. Januar 1976.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 20. Februar 1976.

Verwertung von Aktiven: Falls die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis 10. Februar 1976 beim Konkursamt Altstetten-Zürich nicht schriftlich Einsprache erhebt, gilt die Konkursverwaltung als zur sofortigen freihändigen Verwertung des gesamten Inventars (Warenlager, Einrichtungen) ermächtigt. Die Gläubiger sind berechtigt, binnen der genannten Frist schriftlich Angebote einzureichen.

8048 Zürich, den 26. Januar 1976

Konkursamt Altstetten-Zürich
Badenerstrasse 681
Peyer, Notar

Kt. Zürich

(13¹)

Gemeinschuldnerin: Casa Strada AG, Baugeschäft, Bändlerstrasse 20, 8802 Kilchberg.

Eigentümerin des folgenden Grundstückes: Kat. Nr. 140 (Gbl. 72) in der Gemeinde Kilchberg, Bändlerstrasse 20, 1 Wohnhaus mit Garage, unter Assek. Nr. 294 für Fr. 560 000.- versichert, Schätzung 1968, 1051 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Datum der Konkursöffnung: 27. November 1975.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Januar 1976, 14 Uhr, im Hotel Thalwilerhof, 800 Thalwil.
Eingabefrist: bis 8. Februar 1976.

Die Konkursverwaltung beantragt, alle beweglichen Sachen nach Ablauf der Eingabefrist gesamthalt oder einzeln, freihändig oder auf öffentlicher Steigerung zu verwerthen. Sollte die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 25. Januar 1976 bei der Konkursverwaltung schriftlich Einsprache erheben, gilt dieser Antrag als Beschluss. Jedem Gläubiger steht das Recht zu, innert der gleichen Frist Kaufsöfferten einzureichen. Eigentumsansprachen sind unverzüglich einzureichen.

8800 Thalwil, den 30. Dezember 1975

Konkursamt Thalwil

Kt. Zürich

(363)

Gemeinschuldnerin: Solar Hoch- und Tiefbau AG, mit Sitz in 8105 Regensdorf, Böllerein 6, Adlikon.

Datum der Konkursöffnung: 14. Januar 1976.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 20. Februar 1976.

8049 Zürich-Höngg, den 26. Januar 1976

Konkursamt Höngg-Zürich
Limmatalstrasse 140
W. Kunz, Notar-Stellvert.

Kt. Bern

(365)

Gemeinschuldner: Schönenberger Carl, CSB-Registrier-Automaten, Gerbergasse 23, Bern, nun Allmendstrasse 22, 2562 Port/Biel.

Datum der Eröffnung: 16. Dezember 1975.
Eingabefrist: 29. Februar 1976.

Die erste Gläubigerversammlung findet statt: Freitag, den 6. Februar 1976, 15 Uhr, im Konferenzzimmer des Konkursamtes Bern, Turnweg 7, Bern.
Die Konkursverwaltung beantragt der Gläubigerversammlung die vorhandenen Aktiven sofort durch Versteigerung oder freihändig stückweise oder en bloc zu verwerthen.

Falls die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und sich die Mehrheit der Gläubiger bis zum 9. Februar 1976 nicht gegenseitig schriftlich beim Konkursamt Bern ausspricht, erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die vorhandenen Aktiven sofort zu liquidieren.

Den Gläubigern selbst ist die Gelegenheit geboten, Kaufsangebote innert der nämlichen Frist einzureichen.

Allfällige Eigentumsansprachen sind gefl. sofort geltend zu machen.

3000 Bern, den 26. Januar 1976

Konkursamt Bern

Kt. Zürich

(362²)

Gemeinschuldnerin: Firma Bautrag, Bau + Transport AG, Stämpfenbachstrasse 78, 8006 Zürich, mit Büro an der Schützenstrasse 10, 8400 Winterthur.

Datum der Konkursöffnung: 19. Januar 1976.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 9. Februar 1976, 14 Uhr, im Hotel Krone Unterstrass, Schaffhauserstrasse 1, 8006 Zürich (Hoteleingang).
Eingabefrist: bis 29. Februar 1976.

Verwertung der Aktiven:

Die Konkursverwaltung beantragt, die Aktiven (Förderband, Aker-mann-Hydraulikbagger, PW Plymouth Fury usw.) sofort nach Ablauf der Eingabefrist freihändig oder durch öffentliche Steigerung zu verwerthen. Sofern die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig ist und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 20. Februar 1976 schriftlich beim Konkursamt Unterstrass-Zürich Einsprache erhebt, gilt dieser Antrag als genehmigt. Die Gläubiger werden eingeladen, dem Konkursamt innert der genannten Frist Kaufsöfferten einzureichen.

8042 Zürich, den 26. Januar 1976

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
Telefon 01 / 28 94 26

Kt. Schwyz

(378)

Gemeinschuldner: Burri Ruedi, geboren 7. Februar 1933, von Guggisberg BE, wohnhaft in Pfäffikon SZ, Schützenstrasse 27.

Datum der Konkursöffnung: 15. Dezember 1975.
Eingabefrist: 23. Februar 1976.
Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners und alle Personen, die auf in Händen des Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem Konkursamt Höfe einzugeben, Wert 15. Dezember 1975. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten auf (SchKG 209).

8832 Wollerau, den 27. Januar 1976

Konkursamt Höfe
Roosstrasse 1, 8832 Wollerau

Kt. Zürich

(377²)

Gemeinschuldner: Genewin Fritz, geboren 1927, von Schwändi GL, dipl. Schlossermeister, Brugglenstrasse 26, Wald ZH. Inhaber der Einzel-firma «Fritz Genewin», Stahl- und Leichtmetallbau, Sagenrain, Wald ZH.

Der Gemeinschuldner ist Eigentümer folgender in der Gemeinde Wald ZH gelegenen Grundstücke:

1. Brugglenstrasse 26
Wohnhaus mit Garage Assek. Nr. 2235 mit 986 m² Land, Kat. Nr. 5783
2. Brüglenstrasse 4
Stockwerkeigentum 119/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Kat. Nr. 6130 mit Sonderrecht an der 3 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss mit Garage und Kellerabteil.
3. Sagenrainstrasse 8
Fabrikgebäude mit Büros Assek. Nr. 1595 mit 732 m² Land, Kat. Nr. 3617
4. Tüllroosweg 6
Fabrikgebäude mit Magazinräumen Assek. Nr. 1597 mit 318 m² Land, Kat. Nr. 3863
5. Güntisbergstrasse
Scheune Assek. Nr. 1417 mit 179,36 Aren Land, Kat. Nr. 6202

Datum der Konkursöffnung: 24. Dezember 1975.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist (auch für Dienstbarkeiten): bis 23. Februar 1976.

Die Grossistennummer 873 222 wird hiertmit widerrufen.

8636 Wald ZH, den 28. Januar 1976

Konkursamt Wald ZH:
G. Bühner, Notar

Kt. Freiburg

(398)

Schuldner: Lehmann Heinz, des Gottfried, geb. am 18. Dezember 1930, von Arni bei Biglen, Hotelier, Hotel «Murtenhof», in Murten.

Der Schuldner ist Eigentümer der Liegenschaften Art. 1, 2, 3, 5, 8 und 729 ab des Grundbuches der Gemeinde Murten.

Datum der Konkursöffnung: 19. Januar 1976.
1. Gläubigerversammlung: Donnerstag, 5. Februar 1976, um 16.00 Uhr, im Saale des Amtsgerichtes in Murten.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: 1. März 1976.

1700 Freiburg, den 28. Januar 1976

Kantonales Konkursamt, Freiburg
Der Substitut: B. Meuwly

Kt. Basel-Stadt

(379)

Gemeinschuldner: Popovic-Martin Gojko, geboren 14. Januar 1939, jugoslawischer Staatsangehöriger, Kraftstrasse 10 (früher Dornacherstrasse 31 und Blotzheimerstrasse 44), in Basel, Kollektivgesellschaft der falliten Firma «Flurob G. Popovic-Martin & Co.» (Das Konkursverfahren über diese Kollektivgesellschaft wurde am 4. August 1975 eröffnet und am 12. September 1975 mangels Aktiven wieder eingestellt.)

Datum der Konkursöffnung: 1. Dezember 1975.
Summarisches Konkursverfahren.
Eingabefrist: bis 20. Februar 1976.

4001 Basel, den 31. Januar 1976

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen

(395^f)

Gemeinschuldner: Ammann Rolf, Bachwiesstr. 11, 9400 Rorschacherberg. Inhaber des Reka Treuhand- und Revisionsbüros, Rosenbergrstr. 82, 9000 St. Gallen.

Konkurrenzeröffnung: 29. Dezember 1975.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 5. März 1976 an Heinz Derungs, a. o. Konkursbeamter, Ankerstr. 9, c/o Debro AG, 9400 Rorschach.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 5. März 1976 an Heinz Derungs, a. o. Konkursbeamter, Ankerstrasse 9, c/o Debro AG, 9400 Rorschach. Der Schuldner ist Eigentümer der Grundstücke Nr. 5059, 5060, 5065 und 5071 (Stockwerkeigentum) Rorschacherberg.

Das Konkursamt erachtet sich als ermächtigt, alle zur Konkursmasse gehörenden beweglichen Gegenstände bestmöglichst zu verwerten, sei es durch Freihandverkauf oder durch öffentliche Versteigerung, falls nicht die Mehrheit der Gläubiger innert 10 Tagen nach Ablauf der Eingabefrist dagegen Einsprache erhebt. Falls ein Gläubiger die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt, hat er einen Kostenvorschuss von Fr. 3000.- zu leisten. Nachforderungsrechte bleiben vorbehalten.

9400 Rorschach, den 28. Januar 1976

Konkursamt Rorschach
a. o. Stellvertretung
Ankerstrasse 9
H. Derungs, pat. Rechtsagent

Ct. de Vaud

(364)

Failli: Kaiser Eckard, 1939, d'origine allemande, horloger-bijoutier, rue du Lac 54, 1815 Clarens-Montreux.

Date de l'ouverture de la faillite: 16 décembre 1975.

Liquidation sommaire art. 231 LP.

Délai pour les productions: 20 février 1976.

1820 Montreux, le 26 janvier 1976

Office des faillites de Montreux:

P. Marguet, préposé

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

(369)

Kollokationsplan, Inventar und Lastenverzeichnis

Im summarischen Konkursverfahren über die Sanair AG, Erstellung und Verkauf von Heizungs-, Lüftungs- und Sanitär-Anlagen, Albriederstrasse 275, 8047 Zürich 9, liegen der Kollokationsplan, das Inventar und das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses sind binnen 10 Tagen, von der Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Januar 1976 an gerechnet, im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den Verfahrensvorschriften des betreffenden Verwaltungsrechtes angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Kollokationsplan rechtskräftig.

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet, sind binnen der gleichen Frist schriftlich beim Konkursamt einzureichen.

8048 Zürich, den 26. Januar 1976

Konkursamt Altstetten-Zürich
Badenerstrasse 681
Peyer, Notar

Kt. Aargau

(156^f)

Gemeinschuldnerin: Fritz Gäumann AG, Fabrikation von Schuheleiten und Holzwaren, in Rothrist.

Datum der Konkursöffnung: 4. Dezember 1975 (Insolvenzerklärung durch Verwaltungsratspräsident Armin Nardo, Reinach BL).

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 26. Januar 1976, 14.30 Uhr, im Hotel Sternen, Konferenzzimmer 11, Stock, Zofingen.

Eingabefrist: bis 17. Februar 1976.

Verwertung der beweglichen Aktiven:

Die Konkursverwaltung wird sich nach dem 26. Januar 1976 als zur sofortigen freien Verwertung der Aktiven (ausgenommen die Fabrikgesellschaft) ermächtigt erachten, sofern die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und die Mehrheit der bekannten Gläubiger nicht bis spätestens zum 26. Januar 1976 dagegen beim Konkursamt Zofingen schriftlich Einsprache erhoben hat. Die Gläubiger können bis zum vorgenannten Datum selbst schriftliche Kaufangebote gegen bar einreichen.

Die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 131 251 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen.

4800 Zofingen, den 13. Januar 1976

Konkursamt Zofingen

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Zürich

(399)

Ueber Ochsner Heinz Peter, 1952, von Einsiedeln SZ, kaufm. Angestellter, Staubeweidli 11, 8820 Wädenswil, früher Wydenstrasse 9, 8004 Zürich (Gesellschafter der ehemaligen Kollektivgesellschaften Treuhand- und Sachwaltungsbüro «Hubertus Ochsner & Co., Zürich 9, und Privatdetektiv- und Informationsbüro «O & W 75» Ochsner & Co., Zürich 9) hat der Konkursrichter am 13. Januar 1976 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 22. Januar 1976 mangels Aktiven eingestellt.

Wenn nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Januar 1976 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1800.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8026 Zürich, den 31. Januar 1976

Konkursamt Aussersihl-Zürich
Postfach 407, 8026 Zürich
W. Baur, Notar

Kt. Aargau

(248^f)

Gemeinschuldner: Minder-Eid Walter, geboren 1926, Venoba-Küchen, von Eriswil, in Oftringen-Küngoldingen, Döbeligt 7 (Post 4800 Zofingen).

Datum der Konkursöffnung: 27. November 1975.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 13. Februar 1976.

Die von der Einzelfirma Venoba-Küchen W. Minder, Oensingen (nun Oftringen), unter Nummer 131 770 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen.

4800 Zofingen, den 24. Januar 1976

Konkursamt Zofingen

Kt. Thurgau

(380)

Ueber den Nachlass des am 25. Oktober 1975 in Frauenfeld verstorbenen Brockmann Achilles Franz, geboren 20. Juli 1907, von Frauenfeld, wohnhaft gewesen in Frauenfeld, wurde zufolge Ausschlagung der Erbschaft am 23. Januar 1976 der Konkurs eröffnet:

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. Februar 1976, 15 Uhr, im Hotel Falken, Frauenfeld, 1. Stock.

Eingabefrist: 1. März 1976. Die Eingaben sind an das Betreibungsamt Frauenfeld zu richten (Wert: 23. Januar 1976).

Zur Verlassenschaft gehören folgende Grundstücke:

Im Grundbuch Frauenfeld:

1. Parzelle Nr. 189 188,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, an der Freiestrasse 15, mit Wohnhaus, Assek. Nr. 448.

2. Parzelle Nr. 191 II 164,8 m² Gebäudegrundfläche, Lichthof und Hofraum an der Freiestrasse 19, mit Wohnhaus Assek. Nr. 450.

Im prov. Grundbuch Huben:

3. Parzelle Nr. 1079 II 30,04 Aren Feld an der Thundorferstrasse.

4. Parzelle Nr. 1080 II 30,21 Aren Feld an der Thundorferstrasse.

Im Grundbuch Mammern:

5. Parzelle Nr. 242 28,9 Aren Strandgebiet und Badeplatz (Feld) mit Wochenendhaus Nr. 275 und Nr. 281.

Verwertung der Aktiven

Unter Vorbehalt der Beschlussfähigkeit der 1. Gläubigerversammlung erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die beweglichen Sachen (Warenlager, Mobilien und Fahrzeuge) nach freiem Ermessen zu verwerten, sofern nicht eine Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 10. März 1976 dagegen bei der Konkursverwaltung schriftlich Einsprache erhebt.

8500 Frauenfeld, den 27. Januar 1976

Für das Konkursamt Frauenfeld
Betreibungsamt Frauenfeld

Ct. de Berne

(381)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Huguet Antoine, aubergiste, ci-devant au Cheval Blanc à Bévillard, actuellement en Allemagne, par ordonnance rendue le 14 janvier 1976 par le président du Tribunal II du district de Moutier a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 26 janvier 1976 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici le 14 février 1976 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire de fr. 2000.-, la faillite sera clôturée.

Dans le même délai que l'avance de frais, et sous les peines de droit, notamment de l'art. 324 CPS, al. 1 et 2, les débiteurs ont l'obligation de s'annoncer et ceux qui détiennent des biens du failli, à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office.

2740 Moutier, le 27 janvier 1976

Office des faillites de Moutier:
F. Voiron, préposé

Ct. de Vaud

(383)

La faillite ouverte le 22 janvier 1976 contre la société Eliopoulos & Cie, place du Nord 4, actuellement avenue Victor-Ruffly 81, à Lausanne, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 10 février 1976 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.-, cette faillite sera clôturée.

1000 Lausanne, le 27 janvier 1976

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Ct. du Valais

(382)

Failli: Ferrero Giovanni ou Jean, 1924, Carrossier, Martigny.

Date du jugement de faillite: 13 janvier 1976.

Selon décision du juge-instructeur de Martigny du 21 janvier 1976 la procédure de liquidation de cette faillite a été ordonnée faute d'actifs libres.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de requérir dans les 10 jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais par fr. 1000.- sous réserve d'avances futures en cas de nécessité (art. 230 LFP).

1920 Martigny, le 30 janvier 1976

Office des faillites de Martigny:
A. Girard, préposé

Ct. de Vaud

(366)

Production des servitudes

Failli: Rupp Heinz, transports, 1880 Bex.

Propriétaire d'immeuble dans la Commune de Bex.

Délai pour l'indication des servitudes: 13 février 1976.

1860 Aigle, le 20 janvier 1976

Office des faillites d'Aigle:
F. Bigler, préposé

Kt. Zürich

(401)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über

Ossowski Edmund, geb. 1920, Staatsangehöriger der Bundesrepublik Deutschland, wohnhaft Seestrasse 95, Zollikon, Installateur. Inhaber der Einzelfirma Edmund Ossowski, Sanitäre Anlagen & Zentralheizungen, Hedwigstrasse 32, Zürich 7,

liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt Riesbach-Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Januar 1976 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuhängen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a) beim Bezirksgericht als Aufsichtsbehörde:

Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;

b) beim Konkursamt:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung

- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,

- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8034 Zürich, den 27. Januar 1976

Konkursamt Riesbach-Zürich
U. Neuenchwander
Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (402)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über Dietmann Hansjörg, geb. 1939, von Seon AG, Kaufmann, Ueberlandstrasse 391, 8051 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 30. Januar 1976 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuhängen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:
 a) beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;
 b) beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet,
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Begünstigung aus einem Lebensversicherungsvertrag.
 8050 Zürich, den 28. Januar 1976 Konkursamt Schwamendingen-Zürich: K. Schweizer, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (386)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über Maillard Jean Pierre Michel, geboren 1951, von Cressier FR, Werbeassistent, wohnhaft Bergstrasse 55, 8706 Meilen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Meilen zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Januar 1976 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:
 a) beim Bezirksgericht Meilen als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke.
 b) beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.
 8706 Meilen, den 5. Januar 1976 Konkursamt Meilen: M. Moser, Notar

Kt. Bern (400)
 Im Konkurs über die KFK Kugellagerfabrik Krauchthal AG, Krauchthal, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 3400 Burgdorf, den 29. Januar 1976 Konkursamt Burgdorf: F. Keusen

Kt. Schwyz (384)
Kollokationsplan und Inventar
 Im summarischen Konkursverfahren über Tschannen Werner, geboren 21. September 1927, von Radelfingen BE, wohnhaft in 8807 Freienbach, Kirchstrasse 46, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Höfe, Wollerau, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Januar 1976 durch Klageschrift (im Doppel) beim Bezirksgericht Höfe, 8808 Pfäffikon SZ, anzuhängen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden.
 Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 Beschwerden gegen die Ausscheidung von Kompetenzstücken sind ebenfalls innert der genannten zehntägigen Frist beim Bezirksgerichtspräsidium Höfe in Pfäffikon SZ zu führen.
 Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Höfe Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 a) der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet, und
 b) der durch die Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche Dritter schriftlich einzureichen.
 8832 Wollerau, den 27. Januar 1976 Konkursamt Höfe 8832 Wollerau Roosstrasse 1

Kt. Aargau (403)
 Im konkursamtlichen Liquidationsverfahren Santschi Hans Peter, geboren 1938, von Sigriswil BE, Bauunternehmer (Transporte und Baggerbetrieb 5032 Rohr), wohnhaft gewesen in Aarau, Rütmatstrasse, gestorben am 9. Juni 1974, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aarau zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 11. Februar 1976 beim Bezirksgericht Aarau bzw. Gerichtspräsidium Aarau anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt gelten.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Aarau geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5000 Aarau, den 28. Januar 1976 Konkursamt Aarau

Ct. de Vaud (367)
Faillite: Standard Leasing SA en liquidation, avenue Villamont 19, à Lausanne.
 L'état de collocation est déposé à l'office.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 février 1976, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 1000 Lausanne, le 31 janvier 1976 Office des faillites de Lausanne: M. Tavel, préposé

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite (SchKG 268) = (LP 268)
Kt. Zürich (370)
 Die konkursamtliche Liquidation des Nachlasses über den am 19. Februar 1975 verstorbenen Mosberger-Lenherr Oskar, geboren 1915, von Buch bei Frauenfeld, Landwirt und Waldarbeiter, wohnhaft gewesen Hinterauli, 8499 Steinenbach, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Pfäffikon vom 8. Januar 1976 als geschlossen erklärt worden.
 8488 Turbenthal, den 26. Januar 1976 Konkursamt Turbenthal: Hiestand, Notar

Ct. de Berne (372)
La liquidation de la faillite de Lévy Alain, 1939, tea-room et confiserie «La Clef de Sol», Porrentruy, a été clôturée par ordonnance du juge, rendue le 26 janvier 1976.
 2900 Porrentruy, le 26 janvier 1976 Office des faillites de Porrentruy Le préposé: R. Domont

Kt. Solothurn (371)
 Das Konkursverfahren über die Form-Service AG, Handel mit Drucksachen, Meierhof 7, Olten, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Olten-Gösgen vom 19. Januar 1976 als geschlossen erklärt worden.
 4600 Olten, den 31. Januar 1976 Konkursamt Olten-Gösgen

Kt. St. Gallen (389)
 Gemeinschuldner: Vonlanthen Heinz, geboren 8. Mai 1937, Monteur, wohnhaft im Kloos, 8873 Amden.
 Verfügung vom 26. Januar 1976.
 8872 Weesen, den 27. Januar 1976 Konkursamt Gaster in Weesen SG

Kt. Graubünden (387)
 Das Konkursverfahren über die Firma LIMUH Architektur- und Generalunternehmung J. P. Uehli GmbH, mit Sitz in 7207 Landquart-Fabriken, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Kreises Fünf Dörfer vom 27. Januar 1976 als geschlossen erklärt worden.
 7205 Zizers, den 28. Januar 1976 Konkursamt Fünf Dörfer: B. Bärtsch

Ct. de Vaud (388)
 Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:
 1. Panero, Weidlinger, Salvadori International SA, recherches techniques, etc., avenue Dapples 23, à Lausanne, le 23 décembre 1975.
 2. Dépraz-Faure SA, horlogerie, rue du Bugnon 42, à Renens, le 23 janvier 1976.
 1000 Lausanne, le 27 janvier 1976 Office des faillites: M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (373)
 Par décision du 23 janvier 1976, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite de Petitot Jacques, La Trappe, 1822 Cherenex.
 1820 Montreux, le 26 janvier 1976 Office des faillites de Montreux: P. Marguet, préposé

Ct. de Vaud (374)
 Par prononcé du 23 janvier 1976, le président du Tribunal du district de Vevey a ordonné la clôture de la faillite, ouverte le 29 novembre 1974, de Dubi Roger, avenue de Gilamont 24, Garage de Gilamont, 1800 Vevey.
 1800 Vevey, le 26 janvier 1976 Office des faillites de Vevey: L. Graz, préposé

Konkurssteigerungen (SchKG 257-259)
Vente aux enchères publiques après faillite (LP 257-259)
Ct. de Fribourg (404²)
Publication de vente d'une part de copropriété après faillite
Unique enchère
 Failli: Bulliard Louis, industriel, à Villars-sur-Glâne, copropriétaire pour 1/2 des art. 469, 474, 472 et 1198 du cadastre de la commune de Villars-sur-Glâne.
 Date et lieu de l'enchère: lundi 15 mars 1976, à 10 h. 30, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.
 Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes dès le 2 mars 1976.
 Immeubles: commune de Villars-sur-Glâne, cad. folio 530

Cadastre Art. 469	Nom local, nature, contenance
469	Moncor, champ de 17 082 m ² . CH. Grévé selon le plan de la moitié d'un sentier de servitude tendant à Corminboeuf; CH. Supporte une borne de triangulation selon convention du 28 novembre 1889; CH. Sentier en faveur des art. 178, 179, 182.
474	Moncor, champ de 6943 m ² . CH. Grévé selon le plan de la moitié d'un sentier de servitude tendant à Corminboeuf; CH. Sentier en faveur des art. 178, 179 et 182.
472	Moncor, pré et champ de 6081 m ² . D. Droit de passage d'une canalisation pour 1/2 sur les art. 1106, 1105, 309a et 939 selon plan; CH. Droit de raccord au canal-égout en faveur des art. 939 et 940, le 12 août 1961; CH. Une borne hydrante selon plan; CH. Conduite d'eau en faveur de la commune de Villars, le 6 juillet 1962; CH. Restrictions dans les constructions en faveur de l'art. 478, le 11 février 1966; D. et CH. Droit de passage en faveur de l'art. 1197, en faveur et à charge du présent art. et de l'art. 1198, le 5 juin 1968; CH. Droit de raccord à la conduite d'égout en faveur des art. 993 et 1197, le 5 juin 1968; CH. Droit de passage en faveur de l'art. 1451, le 16 octobre 1975.
1198	Moncor, route de 114 m ² . D. Droit de passage d'une canalisation pour 1/2 sur les art. 1106, 1105, 309a et 939 selon plan; CH. Droit de raccord au canal-égout en faveur des art. 939 et 940, le 12 août 1961; CH. Conduite d'eau en faveur de la commune de Villars, le 6 juillet 1962; D. et CH. Droit de passage en faveur de l'art. 1197, en faveur et à charge du présent art. et de l'art. 472, le 5 juin 1968; CH. Droit de raccord à la conduite d'égout en faveur des art. 993 et 1197, le 5 juin 1968.

Taxe cadastrale totale du fonds: fr. 7464.-.
 Estimation de l'office de la part de copropriété pour 1/2 de Louis Bulliard sur les articles précités à fr. 1 217 600.-.
 Cette part de copropriété sera adjugée au plus offrant et dernier enchérisseur.
 1700 Fribourg, le 28 janvier 1976 Office cantonal des faillites de Fribourg Le préposé: D. Schouwey

Kt. Wallis (390)
Konkursamtliche Liegenschaftssteigerung
 Im Konkurs über Bovet Viktor, Metzgerei, 3952 Susten, findet folgende Liegenschaftssteigerung mit Zuegehör statt:
 Steigerungstag und Ort: Donnerstag, den 4. März 1976, 15 Uhr, in 3952 Susten VS, im Bahnhof buffet (Nebensaal).
 Steigerungsobjekt: (Metzgereiliegenschaft) auf Gebiet der Gemeinde Leuk:

Nr. 6189,	Wohnhaus	145 m ²	Fr. 52 200.-
Folio 1, Susten	Keller	73 m ²	Fr. 1 300.-
	Platz-Garten	519 m ²	Fr. 820.-
	Garage		Fr. 310.-
	Tiefkühlanlage		Fr. 6 300.-

 Zuegehör: Gewerbliche Einrichtungen für einen Metzgereibetrieb.
 Konkursamtliche Verkehrswertschätzung inkl. Zuegehör: Fr. 380 000.-.
 Auf dem Gebiet der Gemeinde Ergisch:

Nr. 2044, Folio 22, Linden, Wiese	4640 m ²	Fr. 928.-
Nr. 2046, Folio 22, Linden, Wiese	3255 m ²	Fr. 977.-
Nr. 2064, Folio 22, Linden, Platz	49 m ²	Fr. 15.-
Nr. 2062, Folio 22, Linden, Platz	170 m ²	Fr. 51.-dav. 3/5

 Konkursamtliche Verkehrswertschätzung: Fr. 3000.-.
 Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch und Lastenverzeichnis.
 Das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen liegen vom 21. Februar 1976 bis 1. März 1976, jeweils vormittags, beim Konkursamt Leuk in 3956 Salgesch auf.
 Zahlungsbedingungen: Barzahlung vor dem Zuschlag Fr. 20 000.-, Restzahlung innert 30 Tagen.
 Beschichtigung der Liegenschaft in Susten am Steigerungstage von 14 bis 15 Uhr.
 3956 Salgesch, den 27. Januar 1976 Konkursamt Leuk VS

Kt. St. Gallen

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung (Art. 256 ff. SchKG)
Gemeinschuldner: Krieg Pius, Möbelwerkstätte, Bazenheid.
Ganttag: Samstag, den 6. März 1976, 14.30 Uhr.
Gantlokal: Industriestrasse 4, Bazenheid (beim Bahnhof).
Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 5. bis 16. Februar 1976 beim Konkursamt, Gemeindehaus Mosnang.
Steigerungsobjekt: Grundbuch Kirchberg, Nr. 598, Industriestrasse 4, 9602 Bazenheid, Wohnhaus mit Schreinerei, 991 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
Amtliche Verkehrswertschätzung 1970 Fr. 220 000.-
Konkursamtliche Schätzung Fr. 300 000.-
Besichtigung auf telephonische Vereinbarung (Tel. 073 / 33 25 25).
Im weiteren wird auf Art. 257 bis 259 SchKG, Art. 71 ff. KV und Art. 130 ff. VZG verwiesen. An der Steigerung ist vom Ersteigerer vor dem definitiven Zuschlag auf Abrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 10 000.- zu leisten.

9607 Mosnang, den 20. Januar 1976 Konkursamt Altöttingen

(375) Ct. du Valais

Débiteur: Monnet Roger, d'Ulysse, entrepreneur, anciennement à Châteaufort-Contthey.
Durée du sursis: quatre mois, expirant le 21 mai 1976.
Commissaire au sursis: Jules Délèze, préposé OPP, Vétroz.
Délai pour les productions: vingt jours à partir de la présente publication.
Assemblée des créanciers: 26 avril 1976 à 15 h., à la salle du Café Concordia, à Vétroz.
Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée des créanciers au bureau de l'office des poursuites et faillites, à Vétroz.
Le commissaire au sursis ne donne aucune garantie pour le paiement des dettes contractées durant le sursis concordataire sans son assentiment.

1963 Vétroz, le 28 janvier 1976 Le commissaire au sursis: J. Délèze, préposé

(407) **Prorogation du sursis concordataire**
(LP 295, al. 4)

Ct. de Fribourg

(408)

Débiteur: Majeux André, garagiste, à Broc.
Par ordonnance du 23 janvier 1976, le président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle, a prolongé de 2 mois, soit jusqu'au 6 mai 1976, le sursis concordataire accordé au débiteur.
En conséquence, l'assemblée des créanciers, primitivement fixée au 5 février 1976, est renvoyée au jeudi 8 avril 1976, à 16 heures, à la salle du Tribunal de la Gruyère, Le Château, à Bulle.

1700 Fribourg, le 28 janvier 1976 Le commissaire: Office cantonal des faillites D. Schouwey, préposé

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich

(209)

Grundpfandverwertung

Schuldnerin und Pfandgläubigerin: Etabu AG, Witikonstrasse 297, 8053 Zürich.

Steigerungstag: Freitag, den 27. Februar 1976, 14.30 Uhr.

Steigerungsort: Restaurant z. Freischütz, Rellikonstrasse, 8124 Maur. Eingabefrist: bis 9. Februar 1976.

Aufhebung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: 13. bis 23. Februar 1976.

Grundpfand: In der Gemeinde Maur ZH, laut Grundregister Maur, Blatt 1492, Kat. Nr. 3792, Plan 20:

10 223 m² Wiesen im Mattenacher, Unterdorf.

Grenzen, Anmerkungen, Vormerkung und Dienstbarkeit laut Grundregister.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 1 000 000.-.

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 1. Rang.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, eine Baranzahlung von Fr. 30 000.- zu leisten.

Wir machen die Interessenten auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961, mit den bisherigen Aenderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973 und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973, aufmerksam. Juristische Personen haben bei Abgabe ihres ersten Angebotes eine rechtskräftige Verfügung des Bezirksrates Uster im Sinne der Bundesbeschlüsse vorzulegen, dass entweder keine Bewilligungspflicht besteht oder dass eine Bewilligung erteilt worden ist.

8124 Maur, den 20. Januar 1976

Betreibungsamt Maur: H. Brüniger

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldner ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Wallis

(406)

Auf das Nachlassvertragsbegehren der Arben AG in 3903 Wiler, ist mit Entscheid des Instruktionsgerichtes Leuk vom 28. Januar 1976 eingetreten worden. Der Gesuchstellerin wird eine Stundung von 4 Monaten gewährt und zum Sachwalter wurde Herr Emil Taugwalder, Rechtsanwalt in Sitten, ernannt.

3953 Leuk-Stadt, den 28. Januar 1976 Der Instruktionsrichter: Dr. A. Zenhäusern

Ct. Ticino

(405)

La pretura di Lugano-Distretto comunica che con decisione 27 gennaio 1976 ha concesso una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato alla spettabile Piscina Cincillà SA, Ponte Capriasca.

Quale commissario del concordato è designato il signor lic. oec. publ. Niccolò Lucchini, via Pretorio 7, Lugano.

6900 Lugano, il 27 gennaio 1976 Per la pretura Lugano-Distretto il segretario ass.: Giuseppe Riva

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Luzern

(376)

Schuldner: Lampugnani Flavio, Gartengestaltung, Schwarzenbergstrasse 27, 6102 Malers.

Die Nachlassbehörde hat dem Schuldner die unter dem 10. September 1975 bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d.h. bis und mit 10. März 1976, verlängert.

6020 Emmenbrücke, den 26. Januar 1976

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Libero Bazzani Oberhofstr. 5, 6020 Emmenbrücke

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zug

(409)

Die Willy Zehnder AG, Werkzeug- und Apparatebau, 6312 Steinhausen, hat mit ihren Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung abgeschlossen. Die Verhandlung über die Bestätigung dieses Vertrages findet am Mittwoch, den 3. März 1976, 10.15 Uhr, im Gerichtssaal in Zug statt. Die Gläubiger erhalten hierbei Gelegenheit, Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anzubringen (Art. 304 SchKG).

6301 Zug, den 27. Januar 1976 Für das Kantonsgericht Zug Der 1. Gerichtsschreiber

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Kt. Bern

(393)

Die ausserordentliche Gerichtspräsidentin von Wangen als Nachlassrichterin hat mit Entscheid vom 5. Januar 1976 den zwischen S. Broggi AG, Baugeschäft, Herzogenbuchsee, und seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

4705 Wangen a. d. A., den 26. Januar 1976 Die Nachlassrichterin: Heidi Sieber

Ct. de Vaud

(394)

Par décision du 15 janvier 1976, le président du Tribunal du district de Lausanne a homologué le concordat par abandon d'actif proposé à ses créanciers par la société P. & A. Diémond S.à r.l., rue de la Borde 17bis, Lausanne.

Liquidateur: Marcel Tavel, préposé aux faillites de Lausanne.

Commission des créanciers:

- René Boillat, de Sabag SA
- André Pichon, de Tavelli et Bruno SA
- Mario Ducommun, de Joly et Ducommun SA

1000 Lausanne, le 27 janvier 1976 Le liquidateur

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Wallis

(392)

Allen Interessierten wird hiermit kundgetan, dass der Kollokationsplan der Firma Kuonen & Grözingler, Salgesch, erstellt ist und wie folgt aufliegt:

Datum: 2. bis 12. Februar 1976 (Art. 316 g SchKG).

Ort: Advokaturbüro Paul Favre, Rechtsanwalt, Siders.

Anfechtung des Kollokationsplanes: binnen 10 Tagen seit der Bekanntmachung der Auflage beim Instruktionsgericht in Leuk (Art. 250 SchKG).

3960 Siders, den 26. Januar 1976 Die Liquidatoren

**Konkurse und Nachlassverträge
von im Handelsregister eingetragenen Firmen
Faillites et concordats
de maisons inscrites au registre du commerce**

Januar - 1976 - janvier

Kantone-Cantons	Konkurse-Faillites		Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions	
Zürich	15	8	2
Bern	13	4	4
Luzern	2	—	2
Schwyz	—	—	1
Nidwalden	2	—	1
Glarus	1	—	—
Zug	1	—	—
Fribourg	1	1	—
Solothurn	1	—	—
Basel-Stadt	4	1	—
Baselland	1	2	2
St. Gallen	6	—	1
Graubünden	2	3	—
Aargau	7	—	3
Thurgau	3	1	1
Ticino	1	4	1
Vaud	8	2	4
Valais	4	3	1
Neuchâtel	8	1	2
Genève	10	6	—
Total Januar 1976	90	37	25
Total Januar 1975	53	20	9

Die Volkswirtschaft

Herausgeber: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement
Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt

Die Januar-Nummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» enthält neben dem Textteil und den allgemeinen Wirtschaftszahlen eine kurze Uebersicht mit Zusammenfassungen der Artikel, weiteren Kurzkomentaren zu aktuellen Daten und ausgewählte Wirtschaftszahlen mit deren Veränderungen. Der statistische Anhang bringt detaillierte Angaben über Bevölkerungsbewegung, Arbeitsmarkt, Preise und Preisindizes sowie über die Wohnbautätigkeit in den Städten.

In einem Sonderartikel gelangt der von der Eidgenössischen Konsultativkommission für das Ausländerproblem erarbeitete Bericht über die «Bedeutung der Ausländerpräsenz für den Wohnungsmarkt und die Infrastruktur der Schweiz» zur Veröffentlichung. Im ersten Teil des Berichtes befasst sich die Kommission mit grundsätzlichen Fragen der Beanspruchung der Infrastruktur und des Wohnungswesens durch die einheimische und ausländische Bevölkerung. Der zweite Teil ist der Wohnungsfrage gewidmet und im dritten Teil setzt sich die Kommission mit den infrastrukturellen Einrichtungen wie öffentliche Verwaltung, Erziehung, und Bildungswesen, Gesundheitswesen, AHV/IV- sowie Betreuungs- und Fürsorgewesen auseinander.

Der Beitrag «Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Jahre 1975» zeigt, dass die Gesamtzahl der Arbeitslosen im Laufe des Jahres 1975 dauernd anstieg. Sie erreichte am Jahresende die Zahl von 26 258 gegenüber 1030 Ende 1974. Im Jahresdurchschnitt 1975 standen den von den Arbeitsämtern registrierten 10 170 (Vorjahr 221) Ganzarbeitslosen 2813 (Vorjahr 2774) offene Stellen gegenüber.

Die Zahl der industriellen Betriebe im Sinne von Artikel 5 des Arbeitsgesetzes ist im Jahre 1975 um 394 auf 9924 gesunken. Einem Zuwachs von 111 den Sondervorschriften neu unterstellten Betrieben steht ein Abgang von 505 bisherigen industriellen Betrieben gegenüber, von denen 254 ihre Tätigkeit einstellen und 251 die Voraussetzungen als industrielle Betriebe nicht mehr erfüllen.

1949 Planvorlagen für industrielle Betriebe wurden im Jahr 1975 begutachtet, das sind 22,3% weniger als im Vorjahr. In 551 Planvorlagen werden industrielle Neu- und Erweiterungsbauten mit einem Raumvolumen von 6,816 Mio m³ vorgesehen. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl dieser Planvorlagen somit um 43,7% und jene des geplanten Raumvolumens um 35,1% gesunken.

Die Statistik über den Tourismus im Sommerhalbjahr 1975 zeigt für die Monate Mai bis Oktober eine weiterhin rückläufige Entwicklung. Diese Tendenz hat sich allerdings abgeschwächt. Nachdem im Sommer 1974 die Abnahme noch bei 7% lag, verminderte sich die Zahl der Hotelaufenthalte im Sommersemester 1975 noch um 4%.

Eine Untersuchung der Eidgenössischen Finanzverwaltung über die Voranschläge von Bund, Kantonen und Gemeinden ergibt aufgrund der bereinigten Zahlen für das Jahr 1976 einen gesamten Ausgabenüberschuss von rund 3,4 Mrd Fr. Die Budgetdefizite sind somit um mehr als 1,2 Mio Fr. grösser als diejenigen für 1975.

Ein weiterer Beitrag befasst sich mit den im Jahre 1975 aufgetretenen kollektiven Arbeitsstreiks, die zur Arbeitsniederlegung führten.

Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» werden jederzeit gerne zur Verfügung gestellt. Bestellungen sind zu richten an:

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, 3011 Bern.
Abonnementspreise: Inland jährlich Fr. 48.-
Ausland jährlich Fr. 56.-

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Genossenschaft Schwimmbad Neufeld, Bern

Einladung zur letzten ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 25. Februar 1976, um 17.15 Uhr, im Restaurant «Innere Enge», in Bern.

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht Verwaltung.
2. Abnahme der Jahresrechnungen pro 1974 und 1975.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Feststellung der erfolgten Liquidation.
5. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle liegt am Sitz der Genossenschaft und beim Kassier, Herrn H. Joss, Universitätsverwalter, Universität, Zimmer 11, zur Einsichtnahme auf (Art. 29 der Statuten).

Jedes Mitglied kann sich durch einen andern Genossenschafter oder durch einen handlungsfähigen Familienangehörigen vertreten lassen (Art. 6 der Statuten).

Den anwesenden Genossenschafte rn wird im Anschluss an die Generalversammlung das von ihnen einbezahlte Kapital zum Nominalwert ausbezahlt. Nicht anwesende Genossenschafte rn können bis zum 30. Mai 1976 ihr Befehris bei der Allgemeinen Treuhand AG (Herrn Jürg Wirz), Schauplatzgasse 21, 3001 Bern, erheben.

Die Verwaltung

Foreign Commerce Bank, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 19. März 1976, 11.30 Uhr, am Hauptsitz in Zürich.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar 1975.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1975.
3. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Abnahme der Rechnung für das Geschäftsjahr 1975.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an die Direktion.
6. Diverses.

Die Unterlagen über den Geschäftsabschluss per 31. Dezember 1975 liegen zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf.

Die teilnehmenden Aktionäre haben sich über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Zürich, den 31. Januar 1976

Der Verwaltungsrat

Ski- und Sessellifte AG, Splügen

Einladung zur 16. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 13. Februar 1976, 20.15 Uhr, im Restaurant Talstation der Ski- und Sessellifte AG.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 28. Februar 1975.
2. Verwaltungsbericht pro 1974/75.
3. Abnahme der Jahresrechnung 1974/75.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Entlastung des Verwaltungsrates resp. Verwaltungsorgane.
6. Bauprogramm 1976.
7. Diverses.

Laut Art. 10 der Statuten kann ein Aktionär nur die auf seinen Namen lautenden Aktien vertreten, wie auch nur ein Aktionär mittels schriftlicher Vollmacht einen anderen Aktionär vertreten kann. Stimmkartenabgabe ab 19.30 Uhr im Restaurant Talstation. Das Protokoll der Generalversammlung vom 28. Februar 1975 liegt bei der Gemeindekanzlei Splügen auf zur Einsichtnahme durch die Aktionäre.

Ski- und Sessellifte AG, Splügen
Der Verwaltungsrat

Simmentaler Kraftwerke AG

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat für das Rechnungsjahr 1974/75 eine

Dividende von brutto Fr. 55.- pro Aktie

abzüglich 35% an der Quelle erhobene Steuer festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt vom 29. Januar 1976 hinweg gegen Abgabe des Coupons Nr. 12 bei folgenden Einlösungsstellen:

Kantonalbank von Bern und ihre Zweigstellen
Banken des Berner Bankensyndikates

Erlenbach/Bern, den 28. Januar 1976

Wir verkaufen oder vermieten
Nixdorf Magnetknoten-Computer 820
generalrevidiert, mit Garantie, ab Fr. 18 000.-
Becom AG, Postfach 52, 8105 Regensdorf 1

Zu verkaufen aus Liquidationen
Addo-X Buchungsautomat Volltext
Addo-X Buchungsautomat Kurztext
Definitiv Karteilift A5 quer
Diktiergeräte Olympia
Aktenschrank
I-Sockel-Pult Voko, gelb
Prägmachine f. Plastik-Ausweise
Rechenmaschinen elektrisch und elektronisch mit Streifen
10 SB-Einkaufswagen Draht
15 SB-Einkaufskörbe
Kassa-Korpus mit elektr. Förderband
SBB-Palette
SBB-Holzauflagegestrahmen
Spotlampen
Tische
Hängeregistratur-Arbeitschrank
Etiquettiermaschinen Emag
Drehständer für Ordner
IBM Kugelhöpfe
Bei sofortiger Abnahme enorm günstig!
Allwar AG, Eigerplatz 5, 3007 Bern
Tel. 031 / 45 73 62 (nur vormittags)



Inserate erschiessen den Markt

Zu vermieten an bester Lage im Limmattal direkt beim Bahnhof
Fabrikgebäude zirka 550 m²
mit Umschwing, Verladerrampe, Laufkran, Büros, Langjähriger Mietvertrag möglich.
Anfragen unter Chiffre DI 160.1227 an Orell Füssli Werbe AG, Postfach, 8953 Dietikon.

Die Sparhefte Nrn. 68 885, 147 610, 158 932, 215 745, 221 010, 262 377, 275 498, 276 095, 282 291 und 290 903 der Hypothekarkasse des Kantons Bern werden vermisst.
Die Gläubiger werden die Sparhefte gemäss Art. 90 bzw. Art. 977 OR entkräften und über die Guthaben verfügen, sofern die allfälligen Inhaber dieser Sparhefte diese nicht binnen 3 Monaten der Hypothekarkasse des Kantons Bern in Bern vorlegen und ihr besseres Recht nachweisen.
Bern, den 29. Januar 1976
Hypothekarkasse des Kantons Bern

CH-8240 Thayngen SH
direkt an der deutsch/schweizerischen Grenze

Lagerraum zu vermieten

bestens geeignet als Umschlags-, Zwischen- und Auslieferungslager. Palettenplätze, LKW-Zufahrt in die Halle sowie gedeckte Aussenrampe, 3-t-Kran und Gabelstapler.
Ebenfalls neues Büro zu vermieten



Basler Lagerhaus- und Speditions-Gesellschaft AG, 8201 Schaffhausen
Telefon 053 / 5 93 41 - Telex 76 240

Zu verkaufen oder zu vermieten in Basel-Kleinmünningen

Bürogebäude

(Baujahr 1964)

mit Kantine und Dachterrasse, 6 Stockwerke zu 640 m² Bruttofläche, 2 Lifts, Toiletten und Archivräume auf allen Etagen.

Vermietung auch stockwerkweise möglich.

Interessenten wenden sich für nähere Auskünfte unter Chiffre N 03-994 198 an Publicitas, 4001 Basel.